

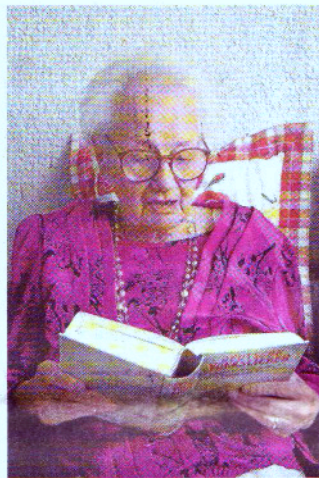
Maria feiert 100. Geburtstag

Bei guter Gesundheit

Bochum ■ Sie liest Heimatromane, singt gern, verfolgt mit viel Interesse das Weltgeschehen im Fernsehen, und sie hat selbst schon eine Menge gesehen und erlebt: Maria Schoppmeier feierte gestern im Altenheim der Evangelischen Stiftung Augusta ihren 100. Geburtstag.

Heimleiter Norbert Bongartz freut sich, dass sich seine älteste Bewohnerin noch einer sehr guten Gesundheit erfreut und immer dabei ist, wenn es am im Seniorenheim am Kesterkamp etwas zu feiern gibt. Das Gen für ein gesegnetes Alter haben sie bei den Pototzkis, so der Mädchenname der Jubilarin, offenbar in der Familie: Auch Maria Schoppmeiers Schwester, die in Dortmund lebt, wird mit großer Wahrscheinlichkeit 2010 das Jahrhundert voll machen.

Maria Schoppmeier kam 1914 erstmals nach Bochum und arbeitete als Hutmacherin. Bis heute ist sie an Mode interessiert und achtet sehr auf ihre Kleidung. 2006 zog sie in die Stiftung Augusta.



Maria Schoppmeier Foto Franken